

## Bundesland

- Rheinland-Pfalz

## Kategorie

- Förderprogramme der Länder

## Projektphase

- Analyse
- Planung
- Umsetzung
- Fortsetzung
- Evaluierung

# Förderprogramme in Rheinland-Pfalz



Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

## Wo findet man Förderprogramme für Rheinland-Pfalz?

Eine erste Anlaufstelle bietet die Förderdatenbank des Bundes. Hier können gezielt Förderprogramme des Bundes, der Bundesländer und der Europäischen Union gesucht werden. Mit Hilfe der Filterfunktion können die Suchergebnisse auf das Gebiet des Landes Rheinland-Pfalz beschränkt werden.

Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz bietet eine Übersicht von Förderprogrammen.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz bietet einen Fördermittelkompass, u. a. im Bereich Mobilität.

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz erläutert unter <https://www.eler-eulle.rlp.de> u. a. auch Fördermaßnahmen zur Mobilität im ländlichen Raum, die über den ELER bzw. die GAK gefördert werden.

## Was kann gefördert werden?

Exemplarisch sind hier Fördergegenstände aufgelistet, für die es derzeit (Stand: Januar 2024) in Rheinland-Pfalz eine Förderung gibt. Es handelt sich dabei nicht um eine vollumfängliche Darstellung.

- Bau von kommunalen Verkehrswegen, Straßenbahnen, Omnibusbahnhöfen oder Maßnahmen zur Steuerung von Lichtsignalanlagen. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zur Förderung des ÖPNV einschließlich des SPNV.
- Investitionen für die Reaktivierung oder Ertüchtigung von nicht bundeseigenen öffentlichen Eisenbahninfrastrukturen in Rheinland-Pfalz außerhalb des Rheinland-Pfalz-Taktes. Grundlage bildet die Verwaltungsvorschrift NE-Bahnen.
- Grenzüberschreitende Projekte im Bereich Mobilität, z. B. die Reduzierung der verkehrsbedingten Umweltverschmutzung durch die Förderung von nachhaltigen Formen der grenzüberschreitenden Mobilität (z. B. die Schaffung von grenzüberschreitenden Buslinien),

im Rahmen des EU-Kooperationsprogramms Großregion. Zum Fördergebiet gehören Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie Teile von Luxemburg, Belgien und Frankreich.

- Entwicklung von Formen nachhaltiger Mobilität sowie alternativer und innovativer Mobilitätsformen sowie eine bessere Verknüpfung der Verkehrssysteme und -träger auf grenzüberschreitender Ebene im Rahmen des EU-Kooperationsprogramms Oberrhein. Zum Fördergebiet gehören neben Teilen von Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg Gebiete in Frankreich und in der Schweiz.
- Im Rahmen des Projektes „Bürgerbusse Rheinland-Pfalz“ wird die Einrichtung von Bürgerbussen unterstützt. Das Portal Bürgerbusse Rheinland-Pfalz bietet eine erste Anlaufstelle.

Förderung über das ELER-Entwicklungsprogramm EULLE (bis 2025):

- Landwirtschaftlicher Wegebau zur verbesserten Erschließung von Flächen. Die landwirtschaftlichen Wege dienen nicht nur der Landwirtschaft, sondern kommen auch dem Tourismus zugute.
- Im Rahmen der Förderung kleiner Infrastrukturen können Investitionen in bestehende Radwege (In-Wert-Setzung), konzeptionelle Planungen wie kommunale Radverkehrskonzepte, gemeindliche Radwege, aber auch der Bau von Radwegen gefördert werden.
- Über „LEADER“ können in den 20 rheinland-pfälzischen LEADER-Regionen individuelle Vorhaben entwickelt und gefördert werden. Beispiele sind u. a.
  - Bürgerbus Flammersfeld – mobil in jedem Alter (LEADER-Region Raiffeisen-Region)
  - Bürgerbus Verbandsgemeinde Alzey-Land (LEADER-Region Rheinhessen-Zellertal)
  - Elektro-Lastenräder für die Verbandsgemeindeverwaltung Gau-Algesheim (LEADER-Region Rheinhessen-Zellertal)
  - Innerstädtisches Mobilitäts- und Verkehrskonzept für die Stadt Saarburg (LEADER-Region Moselfranken)

## Wo gibt es Beratung zu Fördermöglichkeiten?

Das Land Rheinland-Pfalz bietet eine spezielle Förderberatung für die Radwegeinfrastruktur an. Dazu ist beim Landesbetrieb Mobilität (LBM) Rheinland-Pfalz eine zentrale Anlaufstelle eingerichtet. Hier können sich Kommunen, die konkrete Radinfrastrukturprojekte planen oder umsetzen möchten, über die verschiedenen Möglichkeiten der Förderung aus Bundes- oder Landesmitteln informieren. Die Beratungsstelle ist erreichbar unter [foerderberatung-radwege@lbm.rlp.de](mailto:foerderberatung-radwege@lbm.rlp.de) sowie telefonisch unter 0261/3043961.

## Weitere Instrumente

Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)  
(<https://www.mobilikon.de/instrument/europaeischer-fonds-fuer-regionale-entwicklung-efre>)

Förderung für die Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen  
(<https://www.mobilikon.de/instrument/foerderung-fuer-die-verbesserung-der-mobilitaet-laendlichen-raeumen>)

LEADER (<https://www.mobilikon.de/instrument/leader>)

## Quellen

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, o. J.: Förderdatenbank Bund, Länder und EU. Zugriff: <https://www.foerderdatenbank.de> [abgerufen am 11.01.2024].

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz, o. J.: Förderung von A-Z. Zugriff: <https://isb.rlp.de>, Service, Förderung [abgerufen am 11.01.2024].

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, o. J.: ELER-EULLE. Zugriff: <https://www.eler-eulle.rlp.de> [abgerufen am 11.01.2024].